



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 105 „Wirtschaftsgeologie, Bodenschätze“ baldmöglichst folgende Stelle **in Teilzeit (70%) unbefristet** zu besetzen:

technische Sachbearbeiterin / technischer Sachbearbeiter (w/m/d)

für den Bereich Wirtschaftsgeologie und Bodenschätze

Ein wesentlicher Arbeitsschwerpunkt des Referates Wirtschaftsgeologie, Bodenschätze stellt die Rohstoffsicherung oberflächennaher mineralischer Rohstoffe und Industriemineralien in Bayern dar. Hierfür werden v.a. die Fachbeiträge Bodenschätze für die 18 bayerischen Planungsregionen erstellt und Stellungnahmen zu Träger öffentlicher Belange im Bereich konkurrierender Nutzungen abgegeben. Ferner werden Rohstoffe bewertet und Lagerstätten ausgewiesen. Zur Erfüllung dieser Fachaufgaben wird eine technische Sachbearbeiterin / technischer Sachbearbeiter (w/m/d) mit guten Fachkenntnissen in der Rohstoffgeologie gesucht.

Ihre Aufgaben

- Bearbeitung von Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange
- Mitarbeit bei der Erstellung des Beitrags Bodenschätze in der Regionalplanung
- Mitarbeit in der Bestimmung von Rohstoffen und Rohstoffqualitäten (GeolDG, BBergG)
- Erstellung von Fachberichten und Präsentationen, Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. FH oder Bachelor) der Fachrichtung Geologie bzw. Geowissenschaften, Geoinformatik oder vergleichbare Studienrichtung
- Berufserfahrung in der Rohstoffgeologie wünschenswert
- gute Kenntnisse der oberflächennahen mineralischen Rohstoffe insbesondere über Steine / Erden und Naturwerksteine sowie der Industriemineralien Bayerns
- Kenntnisse in gesetzlichen Aufgaben der Rohstoffsicherung (z.B. bei der Erstellung von Fachbeiträgen Bodenschätze in der Regionalplanung) von Vorteil
- Kenntnisse in der Bearbeitung von rohstoffgeologischen Stellungnahmen wünschenswert
- Kenntnisse in der Rohstoffanalytik erwünscht
- praktische Erfahrungen mit Geografischen Informationssystemen (ArcGIS Pro o. vgl.) und Datenbanksystemen von Vorteil

- EDV-Kenntnisse im Bereich der Verwaltung wünschenswert
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksformen in der deutschen Sprache (mindestens Sprachniveau C1 GER), ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Wille und Eignung zur Arbeit im Team
- qualitätsorientierter, sorgfältiger und strukturierter Arbeitsstil
- selbstständiges und zielgerichtetes Arbeiten
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung wünschenswert
- konzentriertes Arbeiten auch unter Zeitdruck und hoher Arbeitsbelastung
- uneingeschränkte Geländetauglichkeit sowie Flexibilität und Bereitschaft zu mehrtägigen Geländeeinsätzen innerhalb Bayerns
- PKW-Führerschein Klasse B erforderlich

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 11 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Kügler, Tel. 09281/1800-2901 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281/1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/105/28

bis spätestens 18.11.2025 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-a@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>